

BND-Mann als Stadtrat für die AfD

Berlin. Die AfD stellt in der Bezirksverordnetenversammlung in Berlin-Lichtenberg einen neuen Stadtratskandidaten zur Wahl: Frank Elischewski. Nach Informationen des *Tagesspiegel* vom Donnerstag ist dieser seit Gründung des Bezirksverbands in der rechten Partei und aktuell beim Bundesnachrichtendienst (BND) angestellt. Zuvor hatte die AfD versucht, Wolfgang Hebold als Stadtrat durchzusetzen. Dieser scheiterte jedoch, Die Linke, SPD und Grüne bezeichneten ihn als »unwählbar«. Gegen ihn werde wegen Volksverhetzung ermittelt, es habe eine Hausdurchsuchung bei ihm gegeben. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/303296.bnd-mann-als-stadtrat-für-die-afd.html>